

Und herzlichen Dank auch allen Frauen, die als Leiterinnen mitgewirkt haben. Zum Teil auch schon zum x-ten Mal. Was wären die Kindertage ohne euch?

Übrigens: Neue Leiterinnen und auch Leiter – wer sagt denn, dass Kindertage nur von Frauen durchgeführt werden können? – sind jederzeit willkommen. Denn ohne Team funktioniert diese letzte Woche in den Sommerferien nicht. Ohne Team können wir den Kindern überhaupt keine Kindertage anbieten...

Meldet euch bei Interesse (ob Leiter/in oder Jungleiter/in) bei

Andreas Bissegger, andrea.bissegger@pastoralraum.ch
oder Sarah Fakhoury diakonat@evang-a-b-m.ch.

Wer noch mehr über die Kindertage wissen möchte, darf gerne auf den beiden Lagerblogs in die Kindertage eintauchen:

<https://www.nollen-lauchetal-thur.ch/de/article/lagerblog-der-kindertage-vom-3-bis-5-august-2025-bettwiesen>

<https://www.nollen-lauchetal-thur.ch/de/article/lagerblog-der-kindertage-vom-6-bis-8-august-2025-bettwiesen>

Glücklicher Gewinner aus Amlikon-Bissegg

Im Conny-Land stehen am 6. September die neunzehn Mädchen und Knaben, die zu den Gewinnern des Wettbewerbs über Demenz gehören, im Mittelpunkt. Sie erscheinen mit ihren Eltern oder Grosseltern zum Frühstück mit den Seelöwen und zur anschliessenden Ehrung als Wettbewerbsgewinnerinnen und -gewinner. «Regierungsrat Urs Martin hat als Glücksfee die Gewinner aus den eingegangenen Talons mit den richtigen Antworten gezogen», sagt Projektleiter René Künzli bei



Die 19 glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs des Wettbewerbs der kantonalen Sensibilisierungskampagne
Bild: Werner Lenzin

der Begrüssung der anwesenden Kinder, Eltern und einer Delegation von Alzheimer Thurgau mit Präsident Bruno Lüscher an der Spitze. Einer der glücklichen Gewinner stammt aus der Gemeinde Amlikon-Bissegg, nämlich **Finian Reuss**.

Würdigung von Alzheimer Thurgau

Im Anschluss an das gemeinsame Morgenessen galt die Aufmerksamkeit der Anwesenden der Würdigung von Alzheimer Thurgau seitens der terzStiftung. «Diese Institution steht an vorderster Front da, wenn es darum geht, Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Interessierte zu beraten und zu unterstützen. Zudem leistet der Verein als wichtige Informationsquelle für Fachpersonen und als treibende Kraft in politischen Belangen eine unverzichtbare Arbeit zugunsten von Demenzbetroffenen».

Nicht zuletzt bot sich den Gewinnern, zusammen mit ihren eingeladenen Begleitpersonen, die Möglichkeit, das Conny-Land in allen Facetten zu erleben.

Werner Lenzin, Märstetten

Dies und Das

Das Geniebataillon 23 baute eine 70m breite Stahlträgerbrücke über die Thur



Trotz intensiven Regenfällen und einem damit verbundenen beträchtlichen Anstieg des Wasserstands der Thur haben die Sappeure des Geniebataillon 23 eine knapp 70 m breite Stahlträgerbrücke in rund 25 Stunden über die Thur errichtet. Diese Brücke wurde 300 Meter unterhalb der bestehenden Strassenbrücke zwischen Märstetten und Amlikon-Bissegg an einer vorbereiteten Übersetzstelle gebaut.

Die Übung fand vom 20. bis 27. August 2025 statt und diente der Ausbildung der Armeeangehörigen im Brückenbau unter realen Bedingungen. Die Soldaten trainierten dabei das Überqueren des Flusses. Während der Übung wurden auch nachts Rammarbeiten durchge-